



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Referenzbereiche der Qualitätsindikatoren
nach QSKH-RL

Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosyn- thetischer Versorgung

Erfassungsjahr 2018

Stand: 09.04.2019

Impressum

Thema:

Referenzbereiche der Qualitätsindikatoren nach QSKH-RL. Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung. Erfassungsjahr 2018

Auftraggeber:

Gemeinsamer Bundesausschuss

Datum der Abgabe:

09.04.2019

Herausgeber:

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26 340

Telefax: (030) 58 58 26-999

verfahrensupport@iqtig.org

<https://www.iqtig.org>

QI-ID	QI-Bezeichnung	Referenzbereich 2018	Referenzbereich 2017	Anpassung
54030	Präoperative Verweildauer bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahe Femurfraktur	≤ 15,00 %	≤ 15,00 %	Nein
54050	Sturzprophylaxe	≥ 85,00 %	≥ 80,00 %	Ja
54033	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung	≤ 2,24 (95. Perzentil)	≤ 2,35 (95. Perzentil)	Ja
54029	Spezifische Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahe Femurfraktur	≤ 4,50 % (95. Perzentil)	≤ 4,37 % (95. Perzentil)	Ja
54040	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Wundhämatomen/Nachblutungen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahe Femurfraktur	≤ 4,28 (95. Perzentil)	≤ 3,54 (95. Perzentil)	Ja
54042	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an allgemeinen Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahe Femurfraktur	≤ 2,17 (95. Perzentil)	≤ 2,29 (95. Perzentil)	Ja
54046	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Todesfällen	≤ 2,07 (90. Perzentil)	≤ 2,02 (90. Perzentil)	Ja